

Das südtirolische Bildungssystem- Vorreiter für Inklusion?

Schulsystem Südtirol:

Grundschule 1.-5. Klasse } Alle Kinder
 Mittelschule 6.-8. Klasse }
 Berufsschulen, Gymnasien 9.-12. Klasse

Südtirol hat uns (gezeigt)...

...beeindruckt:

- Selbstorganisation der GrundschülerInnen
- Studienmodell für GrundschullehrerInnen
- Lernumgebung (Freiarbeitsphasen, Methoden)

...irritiert:

- Trennung der Sprachgruppen (getrennte Schulen; scheinbar keine Gleichberechtigung der Sprachen)
- Lehrerausbildung für weiterführende Schulen
- Scheinbar schlechte Absprache zwischen den „Lehrerteams“

...im Umgang mit Heterogenität:

- selbstverständlich, trotzdem Herausforderung
- Nur im Schulsystem wird Inklusion großgeschrieben, in der Gesellschaft weniger
- Kinder mit Fluchterfahrung werden teilweise nicht zweisprachig unterrichtet
- Integration in der Grundschule einfacher als an der Mittelschule
- Kategorisierung ebenfalls vorhanden

...für unser Studium:

- Tiefere Auseinandersetzung mit Inklusion
- Austausch mit anderen Studierenden, Dozenten, LehrerInnen

... für unsere spätere Tätigkeit:

- Förderung von Selbstständigkeit
- Gute Lernumgebung schaffen
- Gute Beziehung zu den Kindern aufbauen
- Möglichkeiten für individuelles Lernen geben

...für das deutsche Schulsystem:

- Mehr Freiheiten sinnvoll (Stunden, Inhalte)
- Kleinere Klassen
- Aufteilung nach Leistung nach der vierten Klasse nicht sinnvoll
- Systemische Zuteilung von zweiter Lehrperson
- Aber: Schulen des gemeinsamen Lernens/ inklusive Schulen ähnliche Ansätze

...Für

Auslandsaufenthalte/Exkursionen:

- sinnvoll, um neue Perspektiven kennenzulernen
- Persönliche Weiterentwicklung
- Praktische Erfahrungen sinnvoller als Theorie
- Kontakt mit anderen Studierenden

...in einem Satz:

Die Exkursion hat uns die Möglichkeit gegeben, neue Perspektiven zu gewinnen, die uns für unseren weiteren Werdegang hilfreich sein werden. GEFÖRDERT VOM